Referenz

Lungenliga Bern & Lungenliga Schweiz
Telekommunikation und Netzwerk
5 Standorte vernetzt

Standort

Chutzenstrasse 10
3007 Bern

Realisierungszeit

06.02.2016 –
31.12.2020

Bauherr

Lungenliga Schweiz
Lungenliga Bern
Chutzenstrasse 10
3007 Bern

Ausgangslage

Bauart

Dienstleistungsgebäude

Lieferumfang

- Planung Netzwerk
- Technisches Netzwerk
- Telefonsysteme
- Telematik

© 2026 ETAVIS www.etavis.ch

Die Lungenliga Schweiz und die Lungenliga Region Bern beabsichtigten die Telefonie - Infrastruktur zu vereinfachen und zu vereinheitlichen und der Organisation und den Prozessen anzupassen.

Ziele

Neu soll ein Kommunikationssystem für die ganze Lungenliga Schweiz und Lungenliga Bern zur Verfügung stehen.
Das neue VoIP Kommunikationssystem soll über die bestehende Netzwerk- Infrastruktur laufen und die Aussenstandorte werden über eine VPN- Vernetzung angebunden.

Folgende Leistungsmerkmale, Funktionen und Dienstleistungen müssen zur Verfügung stehen.

© 2026 ETAVIS www.etavis.ch

• Zentralisierter SIP-Trunk Anschluss für alle Standorte
• VPN Vernetzung der Standorte
• Faxserver –Lösung am Hauptstandort
• PC- Vermittler für Front -Office
• CTI Lösung Wahl ab PC mit Anbindung an Exchange -Server
• Einheitliche Ansagen bei Anruf in verschiedenen Sprachen
• Voicemail – System
• GSM Integration für Pikettdienst
• Skalierbare –Lösung Die spätere Integration weiterer Standorte muss möglich sein.
• Den Bedürfnissen der Lungenliga angepassten SLA Vertrag

Die Anforderungen der Lungenliga Schweiz und der Lungenliga Bern wurden mit einer Lösung basierend auf dem MiVoice Office 400 Kommunikationsserver aufgebaut.

Der Mitel 470 Controller kann für bis zu 400 Benutzer in einer Standalone-Konfiguration verwendet werden.
In einer Netzwerkumgebung können bis zu 1200 Nutzer, die über verschiedene

© 2026 ETAVIS www.etavis.ch

Standorte verteilt sein und ebenfalls vom vollen Leistungsumfang profitieren.

Mitel 470 kann zudem mit einem integrierten Applikationsserver ausgestattet werden. Dieser Server erlaubt die nahtlose Integration der innovativsten Kommunikationsdienste in das System. Beispiele sind: die Multimediakommunikation, die Integration und Zusammenführung der unterschiedlichen Dienste, wie Sprache, E-Mail, Chat etc. (Unified Communications) sowie die Unterstützung von Teamwork (Collaboration).

© 2026 ETAVIS www.etavis.ch